

## JADO GLANCE: DIE GEBÄNDIGTE KRAFT DES WASSERS

Ein Klassiker des modernen Baddesigns im Porträt



JADO Glance: Die gebändigte Kraft des Wassers

Einfachheit, Sinnlichkeit und Beständigkeit lauten die zentralen Gestaltungsprinzipien des erfolgreichen Darmstädter Designteams ARTEFAKT, das 1989 von Tomas Fiegl und Achim Pohl gegründet wurde. Auch die Armaturen und Badaccessoires der Serie Glance, die ARTEFAKT für die Luxusmarke JADO entworfen hat, stehen ganz im Zeichen dieser Philosophie. Die Glance-Armaturen bändigen die Kraft des fließenden Wassers in die Form einer elegant gebogenen Kaskade. So entsteht ein dem Element Wasser gemäßes Design, das

sich einprägt und in Erinnerung bleibt. In das Auge fällt, neben den abgeflachten breiten Ausläufen, vor allem der Joystick als extravagantes Bedienelement. Die Designserie Glance umfasst Armaturen für alle Einsatzbereiche im Bad, eine Shower Range sowie ein großes Programm an Accessoires, das für eine rundum stimmige Badgestaltung sorgt. Küchenarmaturen ergänzen die Kollektion. Die Gestaltung der Glance Serie wurde im Jahre 2004 mit dem red dot design award ausgezeichnet.

Wir sprachen mit Achim Pohl über die von ARTEFAKT in Kooperation mit Ideal Standard entwickelte Serie JADO Glance, die bereits zu den Designklassikern im Sanitärmarkt zählt.

***Herr Pohl, wie sehen Sie heute, mit dem Abstand mehrerer Jahre, die Kollektion JADO Glance?***

Achim Pohl: JADO Glance hat eine ganze Generation von Armaturen beeinflusst und einen neuen Trend ausgelöst. Die Armatur hat sich bewusst von dem spröden „Rohr in Rohr“-Minimalismus getrennt und eindeutig die emotionalen Aspekte fokussiert. Das fließende Band, der wasserfallförmige Auslauf, die Joystick-Technik, dies alles wurde von uns eingesetzt, um die natürliche Emotionalität des Elements Wasser zu transportieren

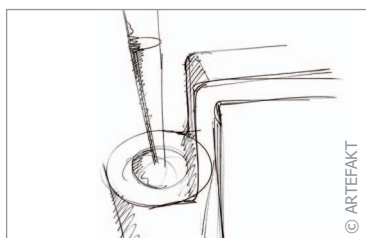


JADO Glance entsteht: Achim Pohl (links) und Tomas Fiegl von ARTEFAKT

# JADO

## PRESS RELEASE

8/2008



Blickfang: der Joystick als Bedienelement

und fühlbar werden zu lassen. Eine Formensprache, die sich von dem minimalistischen Einerlei erfrischend abgesetzt hat, und eine Technik, die zur damaligen Zeit in mehrfacher Hinsicht neue Standards setzte. Glance zeigt, dass gerade auch ein mutiges Produkt eine internationale Erfolgsgeschichte werden kann. Eine starke Persönlichkeit eben, die keine Probleme hat, sich in die Lebenswelt der Menschen zu integrieren.

### ***Was reizt Sie als Designer daran, Armaturen zu entwerfen?***

Achim Pohl: Es ist ein besonderer Reiz, aber auch eine Herausforderung, ein Produkt, das selbstverständlicher Teil unseres Alltags ist, immer wieder aufs Neue zu entwickeln. Es bietet die Möglichkeit, einem Produkt seine ganz persönliche Bestimmung zu geben, die ihm eigene Identität. ARTEFAKT entwickelt Produkte ganz bewusst für unterschiedliche Lebenswelten. Lebenswelten, geprägt durch den Zeitgeist, die Architektur, den Stand der Technik und vor allem die unterschiedlichen Menschen, die sie beleben. Sich in diese Welten hinein zu versetzen, sie aufleben zu lassen und für diese ein Produkt zu schaffen, das sich respektvoll integriert, ihren Ansprüchen gerecht wird und doch den Weg in die Zukunft weist – das ist der außergewöhnliche Reiz an der Wiederholung einer gestalterischen Aufgabe innerhalb einer sich beständig verändernden Welt.

### ***Erzählen Sie uns etwas über Ihre Arbeitsweise und die verschiedenen Phasen des Gestaltungsprozesses der JADO Glance Kollektion?***

Achim Pohl: ARTEFAKT ist inzwischen ein 12-köpfiges Designteam. Fachlich konzentrieren wir uns ganz auf unsere Kernkompetenz: das Industriedesign und den Bereich Interieur. Das gewährleistet umfassendes Know-how und eine hohe Professionalität. Wir bieten Full Service in allen Aspekten der Produktentwicklung. Der Designprozess gestaltet sich, je nach Aufgabenstellung und Kunde, sehr unterschiedlich. Generell unterscheidet ARTEFAKT in vier



Von der Idee zum Modell



Sowohl rund als auch eckig: JADO Glance

Entwicklungsstufen, die sich bei umfangreichen Serien oder komplexen Produktsystemen häufig überschneiden. Nämlich zunächst die Konzeptphase, dann eine erste Entwurfsphase, die der Designfindung und Aufgabenlösung im Rahmen der wesentlichen Entwicklungsvorgaben dient, schließlich eine zweite Entwurfsphase, in der die Designlösung gemäß allen markt- und herstellungstechnischen Vorgaben ausgearbeitet wird, und zuletzt die Realisierungsphase.

Am Anfang stand für uns auch bei JADO Glance eine umfassende Auseinandersetzung mit dem Produktumfeld. Sie bildet die Grundlage für eine zielorientierte Entwicklung. Ausgehend vom Kundenbriefing erstellt ARTEFAKT eine Analyse der Marktsituation und legt fest, wie sich die neue Serie gestalterisch, technisch und preislich innerhalb des Marktes positioniert. Neben dem direkten Armaturen Wettbewerb wird hierbei insbesondere auch die Keramik berücksichtigt, denn bei der Badplanung wird in der Regel die Keramik zuerst ausgewählt. An ihr orientieren sich alle weiteren Kaufentscheidungen. Glance wurde als trendsetzende Serie im Topsegment positioniert. Um dies erfolgreich umsetzen zu können, war für die Produktentwicklung von Glance in punkto Technik und Design eine Neuorientierung erforderlich.

### **Welche Idee steht hinter der Kollektion JADO Glance?**



Achim Pohl: „Es ist immer wieder aufs Neue eine Herausforderung, sich als Produktdesigner dem Thema ‚Wasser‘ zu stellen.“

Achim Pohl: Es ist immer wieder aufs Neue eine Herausforderung, sich als Produktdesigner dem Thema "Wasser" zu stellen, dem Medium, das wohl am stärksten mit der Vorstellung "Natur und Leben" verbunden ist, das geschmeidig und weich dahin fließt und sich doch in unbändiger Kraft seinen Weg bahnt – ein scheinbarer Widerspruch, der gestalterisch gelöst sein will. Unauffällig und untergeordnet und doch auf den ersten Blick wahrnehmbar. Welches Symbol vermittelt diese Eigenschaften direkter und beeindruckender als das Bild des „Wasserfalles“? Er vereint alles zum Thema Wasser „in einem großen Gefühl“, in einem Moment des Hinsehens. Die Armaturen der Glance-Kollektion greifen dieses Symbol auf, abstrahieren es in ihrer fließenden, bandartigen Silhouette. Eben

noch ruhend und gebändigt, fällt das breite Wasserband, dem Wasserfall gleich, nach unten. Glance nutzt aktuellstes technisches Know-how, um diesen Effekt zu erzielen. Eine eigens entwickelte Auslauftechnik unterstreicht die Bedeutung, die JADO diesem Projekt zugeordnet hat. Nur eine aufwendige Positionierung der Mischtechnik erlaubte es uns, eine zurückhaltende Gestaltung des Bedienhebels umzusetzen – für ARTEFAKT ebenfalls ein wichtiges Stilmittel, das Thema zu fokussieren und zugleich höchsten technischen Standard zu visualisieren.

# JADO

## PRESS RELEASE

8/2008

### ***Warum haben Sie sich für runde und eckige Formen entschieden?***

Achim Pohl: Rund oder eckig, das war für uns die Frage. Das obere Preissegment polarisiert in die Lager progressiv-trendig und modern-wohnlich. Wir



Eckig auf die sanfte Art

wollten mit JADO Glance Kunden in beiden Stilbereichen ansprechen. Deshalb haben wir unsere zentrale Idee der bandförmigen Wasserführung sowohl in eine runde Armaturenform als auch in eine Armatur mit sanft gewinkeltm Auslauf umgesetzt. Weich fließende Flächen und die minimalistische Grundgeometrie wiederholen sich als wiederkehrende gestalterische Merkmale in allen Armaturen und Badaccessoires der Serie. Der charakteristische Joystick findet sich bei allen JADO Glance-Armaturen.

### Über JADO:

JADO ist die Luxusmarke von Ideal Standard International, einem der führenden Anbieter innovativer, designorientierter Lösungen für Bad und Küche. Das Sortiment der internationalen Marke JADO umfasst luxuriöse Design-Armaturen und -Brausen und Bad-Accessoires.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.jado.de](http://www.jado.de), Bildmaterial und ergänzende Presseinformationen unter [www.rheinfaktor.de](http://www.rheinfaktor.de) Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Für Ihre Fragen stehen gerne zur Verfügung:

Thomas Kreitel  
Ideal Standard GmbH  
Euskirchener Straße 80  
53121 Bonn  
Telefon 0228 521-252, Fax -241  
[TKreitel@IdealStandard.com](mailto:TKreitel@IdealStandard.com)

Hill & Knowlton Communications GmbH  
Vanessa Bohlscheid  
Schwedlerstr. 6  
60314 Frankfurt am Main  
Tel.: 0 69 97362-77  
Fax: 0 69 730866  
[vanessa.bohlscheid@hillandknowlton.com](mailto:vanessa.bohlscheid@hillandknowlton.com)  
[www.hillandknowlton.de](http://www.hillandknowlton.de)